

Klasse 7a im Praktikum bei der Handwerkskammer

Bereits zum zweiten Mal fuhr die Klasse 7a mit ihrem Klassenlehrer Hr. Gruber in die Handwerkskammer nach Pfarrkirchen, um dort die Anforderungen der modernen Arbeitswelt kennenzulernen. Nachdem im vorangegangenen Praktikum ein Überblick geschaffen wurde, konnten sich die SchülerInnen nun auf bestimmte handwerkliche Berufsrichtungen spezialisieren. Die „Schmutz-Gruppe“ begann unter Anleitung eines Maurermeisters ein Mauerwerk zu erstellen, auf das sie dann (angeleitet von einem Zimmerer) einen Dachstuhl montierten. Abschließend lernten sie auch noch die Tücken der Metallbearbeitung kennen.

Die „Sauber-Gruppe“ erprobte kosmetische Anwendungen und lernte, was es bedeutet ein Dienstleister zu sein. Die selbst gebackenen Hefezöpfe, Semmeln und Pizza-Schnitten durften selbstverständlich anschließend verspeist werden. Als letzten Schritt kamen alle noch mit den Anforderungen der Elektrotechnik in Berührung, was viel Fingerspitzengefühl erforderte.